

Bildungsunternehmen präsentiert sich bundesweit mit neuer Marke

- Aus DIE SCHULE werden die Ludwig Fresenius Schulen
- Bundesweiter Start der neuen Marke am 15. November
- Praxisnahe Ausbildungen und Weiterbildungen

15. November 2016

Neue Website, neues Logo, neuer Name – einer der größten Bildungsanbieter in Deutschland mit Ausbildungen und Weiterbildungen in den Bereichen Therapie und Wellness, Pflege und Pädagogik, Medizin und Labor, Wirtschaft und Tourismus sowie Technik präsentiert sich mit einer neuen Marke: Aus DIE SCHULE werden die Ludwig Fresenius Schulen.

Ludwig Fresenius Schulen
Im MediaPark 4d
50670 Köln

Ansprechpartner:
Mario Langenscheid
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02 21 / 92 15 12 40
presse@ludwig-fresenius.de

www.ludwig-fresenius.de

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 und AZAV

Am 15. November fiel der Startschuss für die Markenumbenennung. Der Unternehmensverbund DIE SCHULE für Berufe mit Zukunft, darunter auch die Schulen Dr. W. Blindow und die Westfalen-Akademie, wurden in Ludwig Fresenius Schulen umbenannt. Damit treten nun alle Schulen des Unternehmens – insgesamt mehr als 80 in über 30 Städten – bundesweit unter einem einheitlichen Markennamen auf.

Warum der Name? Mit der Familie Fresenius ist eine Bildungstradition verknüpft, die bis ins Jahr 1848 zurückreicht. Damals gründete Carl Remigius Fresenius, der Urgroßvater von Ludwig Fresenius, ein chemisches Laboratorium, das sich von Beginn an auch der Ausbildung widmete. Diese enge Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis kennzeichnen die Ludwig Fresenius Schulen.

Wie seine Vorfahren engagiert sich auch Ludwig Fresenius in hohem Maße für Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft – als Ehrenpräsident der Hochschule Fresenius und Hauptgesellschafter der Bildungsgruppe COGNOS AG, der die Ludwig Fresenius Schulen gemeinsam mit der Hochschule Fresenius als Tochtergesellschaften angehören.

Die Ludwig Fresenius Schulen nehmen jährlich mehr als 3.000 Schüler auf. Das umfassende Angebot an Ausbildungen und Weiterbildungen bleibt auch unter neuem Namen bestehen. Durch zahlreiche Kooperationen, Praktika und Projektwochen wird den Schülern ein hoher Praxisbezug in der Ausbildung ermöglicht. Auch auf die bewährte Qualität können Schüler und Interessenten weiterhin vertrauen: Die Ludwig Fresenius Schulen lassen sich jedes Jahr von der Deutschen

Pressemitteilung



Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS) prüfen und sind nach den Qualitätsstandards DIN EN ISO 9001 und AZAV zertifiziert.

Weitere Informationen gibt es auf der neu gestalteten Internetpräsenz www.ludwig-fresenius.de

Die Ludwig Fresenius Schulen gehören zum bundesweiten Bildungsnetzwerk der COGNOS AG. Die COGNOS AG ist die Muttergesellschaft zahlreicher Bildungsanbieter mit Schwerpunkten im Bereich Gesundheit und Soziales. Dazu zählen neben den Ludwig Fresenius Schulen unter anderem die Hochschule Fresenius und die Carl Remigius Medical School. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Schwestergesellschaften decken die Ludwig Fresenius Schulen die gesamte Bildungslandschaft von der Ausbildung über die Fort- und Weiterbildung bis hin zum Studium ab. Weitere Informationen gibt es online unter www.ludwig-fresenius.de.